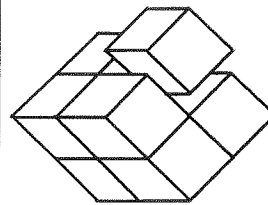


Anwendungsbereich	Fragegebiet									
	A	B	C	D	F	G	H	I	K	
	Solier- und Bodenverbesserungen	Bitumen- und bitumenhaltige Bindemittel	Fuge-Klebstoffe	Gesteinskörnungen	Oberflächenbehandlungen, Dünn-Asphalt-Deckschichten im Halbbauweise	Asphalt	Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Füllmaterialien aus Beton, Bodenverbesserungen	Bauschliffmische als Schichten ohne Bindemittel und für den Straßenbau	Gesteinskörnungen im Estrich- und im Betonbau	
0	ZTV E-SiB	ZTV Asphalt-SiB, ZTV BEA-SiB	ZTV Fug-SiB	ZTV SoB-SiB, ZTV Pflaster-SiB, ZTV Beton-SiB, ZTV Asphalt-SiB, ZTV BEA-SiB, ZTV BEB-SiB	ZTV BEA-SiB	ZTV Asphalt-SiB, ZTV BEA-SiB	ZTV Beton-SiB, ZTV E-SiB	ZTV SoB-SiB, ZTV E-SiB	IV E-SiB, ZTV Beton-SiB	
1				00						
2	A1		C1				H1	I1		
3		B2	C2		F2			I2		
4	A3	B3	C3	D3	F3	G3	H3	I3		
5	A4	B4	C4	D4	F4	G4	H4	I4		



IFTA

Ingenieurgesellschaft für
Technische Analytik mbH

IFTA GmbH • Lüscherhofstraße 71-73 • D-45356 Essen

AS Asphaltstraßensanierung GmbH
Gerstenkamp 3
27299 Langwedel

Nach RAP Stra und § 25 LAbfG
anerkanntes Prüfinstitut für

Bitumen • Gesteinskörnungen • Asphalt • Boden
RC-Baustoffe • Industrielle Nebenprodukte

Durch das DIBt notifizierte PÜZ-Stelle
nach BaupG und LaBO

bup



Mitglied im Bundesverband unabhängiger
Institute für bautechnischer Prüfungen e.V.
Gesellschafter der bupZert GmbH

Beratender Gesellschafter:

Prof. Dr.-Ing. Martin Radenberg

4. Juli 2016

PRÜFZEUGNIS

IFTA-Projekt-Nr.: 1605075

Produktbezeichnung: Bitumenemulsion C67BP4-DSH-V

Auftrag: Erstprüfung gemäß TL BE-StB 15

Auftraggeber: AS Asphaltstraßensanierung GmbH

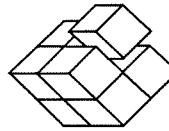
Bezug: Auftrag vom 11. Mai 2016

Probeneingang: 11. Mai 2016

Sachbearbeiter: B. Buscham / M. Gehrke

Hinweise: Dieses Prüfzeugnis besteht aus insgesamt 3 Seiten und darf ohne schriftliche Genehmigung der IFTA GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Rückstellprobenlagerung mindestens vier Wochen nach Probeneingang.

- Anschrift: Lüscherhofstr. 71-73, D-45356 Essen • Tel.: 02 01 / 8 36 21-0 • Fax: 02 01 / 8 36 21-10 • E-Mail: mail@ifta-gmbh.de • Internet: www.ifta-gmbh.de
- Geschäftsführender Gesellschafter und stellvertretender Prüfstellenleiter: Heinz-Peter Louis
- Prüfstellenleiter: Dipl.-Ing. Björn Buscham
- Prokurist, stellvertretender Prüfstellenleiter: Dipl.-Ing. Sebastian Louis
- Prokurist, Leiter Ü-Z-Stelle: Dipl.-Chem.-Ing. Peter Jansen
- Bankverbindungen:
National-Bank AG Essen IBAN: DE38 3602 0030 0000 1408 80 BIC: NBAGDE3E
Sparkasse Essen IBAN: DE50 3605 0105 0001 8097 89 BIC: SPESDE3EXXX
- Amtsgericht Essen HRB 7602



Aufgabenstellung

Die TL BE-StB 15 stellen das nationale Anwendungsdokument zur DIN EN 13808:2013 dar und legen die Anforderungen an die Gebrauchseigenschaften kationischer Bitumenemulsionen fest.

Um die Übereinstimmung mit den TL BE-StB 15 nachzuweisen, muss jedes Produkt einer Erstprüfung unterzogen werden.

Die IFTA GmbH wurde von der AS Asphaltstraßensanierung GmbH am 11. Mai 2016 beauftragt, eine solche Erstprüfung an einer Bitumenemulsion C67BP4-DSH-V durchzuführen.

Untersuchungsproben

Die Untersuchungsproben wurden vom Auftraggeber am 11. Mai 2016 angeliefert.

Prüfungen

Die Untersuchungsergebnisse der für eine Bitumenemulsion C67BP4-DSH-V erforderlichen Merkmale sind auf nachfolgender Seite aufgelistet.


Beurteilung

Sämtliche zu überprüfenden Merkmale entsprechen den Anforderungen einer Bitumenemulsion C67BP4-DSH-V gemäß den TL BE-StB 15.

Bemerkung

Diese Erstprüfung hat eine Geltungsdauer von maximal fünf Jahren und verliert ihre Gültigkeit, wenn Änderungen in den Ausgangsstoffen oder im Produktionsprozess eintreten, die signifikanten Einfluss auf eine oder mehrere Gebrauchseigenschaften haben.

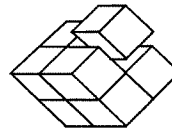
IFTA GmbH



B. Buscham



M. Gehrke



Prüfprogramm C67BP4-DSH-V gemäß TL BE-StB 15

Merkmal	Anforderung	Ergebnis	Prüfung nach
Bestimmung an der Bitumenemulsion			
Brechverhalten [-]	110 bis 195	175	DIN EN 13075-1
Bindemittelgehalt [M.-%]	65 bis 69	67,4	DIN EN 1428
Ausflusszeit, 4 mm bei 40 °C [s]	5 bis 70	12	DIN EN 12846
Siebrückstand 0,5 mm Sieb [M.-%]	≤ 0,5	0,1	DIN EN 1429
Siebrückstand 0,5 mm Sieb nach 7 Tagen [M.-%]	≤ 0,5	0,2	DIN EN 1429
Haftverhalten [%]	≥ 90	90	DIN EN 13614
Bestimmung am rückgewonnenen Bindemittel (DIN EN 13074-1)			
Nadelpenetration bei 25 °C [0,1 mm]	≤ 100	39	DIN EN 1426
Erweichungspunkt Ring und Kugel [°C]	≥ 50	54,6	DIN EN 1427
Kraftduktilität [J/cm ²]	≥ 1 bei 5° C	4,0	DIN EN 13589
Brechpunkt nach Fraaß [°C]	≤ -10	-15	DIN EN 12593
elastische Rückstellung bei 10 °C [%]	≥ 50	63	DIN EN 13398
Bindemittelstabilisierung (DIN EN 13074-2)			
Nadelpenetration bei 25 °C [0,1 mm]	ist anzu- geben	32	DIN EN 1426
Erweichungspunkt Ring und Kugel [°C]	ist anzu- geben	57,0	DIN EN 1427
Kraftduktilität [J/cm ²]	ist anzu- geben	2,5	DIN EN 13589
elastische Rückstellung [%]	ist anzu- geben	58	DIN EN 13398